



Germering, 17. Mai 2021

Neue Kindergarten-Beiträge ab 1. September 2021

Liebe Eltern im Kindergarten Benjamin und Kinderland Jonathan,

Mit diesem Brief möchte ich Sie über die Änderung der **Kindergarten-Beiträge** und das neue Verfahren beim Einzug des **Essensgeldes** ab **dem 1. September 2021** informieren, über die wir den Elternbeirat bereits unterrichtet haben.

Nach der letzten Erhöhung der Beiträge zum 1. September 2018 haben wir in Anbetracht der seitdem gestiegenen Kosten und der Ausfälle durch Corona eine Erhöhung des Grundbeitrags für 4-5 Stunden auf 140 € beschlossen. Die weiteren Stufen ergeben sich aus der Vorgabe der Aufsichtsbehörde einer Mindeststufung zwischen den Buchungszeiten von mindestens 10 % des Grundbetrags (siehe Tabelle unten).

Bewusst haben wir uns an den beiden großen vergleichbaren Anbietern in Germering, der katholischen Kirche und der Stadt Germering, orientiert. Nach wie vor bleiben wir auch nach der Erhöhung günstiger als die katholischen Einrichtungen. Bei der Stadt Germering stehen voraussichtlich im nächsten Jahr wieder Erhöhungen an. Abgesehen von der gestiegenen Kosten liegt uns auch daran, den Anschluss an die anderen Anbieter nicht zu verlieren.

Ebenfalls bewusst haben wir uns entschieden, für den Kindergarten Benjamin und das Kinderland Jonathan den gleichen Beitrag festzusetzen, weil wir in beiden Häusern das gleiche Angebot haben.

So ergibt sich **ab 1. September** für den **Kindergarten** die neue Gebührentabelle:

4-5 Stunden	140 €	7-8 Stunden	182 €
5-6 Stunden	154 €	8-9 Stunden	196 €
6-7 Stunden	168 €	9-10 Stunden	210 €

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie auf Grund der geänderten Gebühren bis 01.09.2021 Ihre Buchungszeiten ändern können.

VON GUTEN MÄCHTEN wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.

Die zweite Änderung betrifft den Einzug und die Abrechnung des Essensgeldes. Ab 1. September 2021 werden wir für alle Kinder, die mitessen, pauschal im Monat 75 € einziehen, auch in den Monaten mit Schließzeiten. Ein zusätzliches Brotzeitgeld wird es nicht mehr geben.

Auch hierbei haben wir uns an den anderen Anbietern am Markt orientiert. Der pauschale Einzug begründet sich vor allem durch die durchgängigen Kosten für das Wirtschaftspersonal. Darüber hinaus können so einige Stunden an Verwaltung eingespart werden.

Bitte sprechen Sie mich an, wenn die Erhöhung für Sie aus finanziellen Gründen schwierig ist. Wir werden dann sicherlich gemeinsam eine Lösung finden.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'M. Lorenz', is written in black ink on a light-colored background.

Pfarrer Dr. Michael Lorenz